**Vorhabenbezogene Konkretisierung zu UV II:**

**Nein zur Wegwerfgesellschaft – Was kannst du tun?**

**Nachhaltiges Handeln in privaten Haushalten am Beispiel von Trinkflaschen zum Nachfüllen**

Inhaltsfelder:

* IF 3: Qualität und Konsum
* IF 4: Nachhaltigkeit im privaten Haushalt

Inhaltliche Schwerpunkte:

* Kriterien zur Qualitätsbestimmung
* Produktvergleich
* Müllvermeidung und –trennung
* ressourcenschonendes Handeln

Bezüge zu den Querschnittsaufgaben:

* Medienkompetenzrahmen (MKR): 1.2 Digitale Werkzeuge, 2.1 Informationsrecherche, 2.2 Informationsauswertung, 4.1 Medienproduktion und Präsentation
* Rahmenvorgabe Verbraucherbildung in Schule (VB): Ü (Übergreifender Bereich Allgemeiner Konsum), D (Leben, Wohnen und Mobilität)
* Leitlinie Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE): Ziel 12 (Nachhaltiger Konsum und Produktion), Ziel 14 (Leben unter dem Wasser)
* Berufliche Orientierung: keine konkreten Bezüge

| **Sequenz** | **Fachdidaktische Ideen / Inhalte des Lern- und Arbeitsprozesses** | **Kompetenzerwartungen** | **Materialvorschläge** |
| --- | --- | --- | --- |
| 1. Warum werden Plastiktüten und Plastikhalme verboten?

(2 Stunden) | * Sammlung von Vermutungen möglicher Gründe für das EU-Verbot von Einwegplastik
* Klärung des Begriffs Ressourcen in didaktisch vereinfachter Form: Bezug auf Energie und Rohstoffe für die Herstellung von Kunststoff
* Plastikmüll und Folgen für die Umwelt.

Film: Plastik überall – wie stoppen wir das Müllproblem? oder Text: Plastikmüll – ein Problem, das uns alle angeht! | Die Schülerinnen und Schüler …Übergeordnete Kompetenzerwartungen:* ordnen fachbezogene Sachverhalte in übergreifende Zusammenhänge ein (SK 4)

Konkretisierte Kompetenzerwartungen: * beschreiben in elementarer Form Strategien zur Müllvermeidung und Verfahren der Mülltrennung (SK)

Bezüge zu Querschnittsaufgaben:* BNE: Ziel 14
 | * Plakatvorschläge: EU-Verbot von Einwegplastik. Einmal verwendet ewig in der Umwelt, Nein zur Wegwerfgesellschaft.

<https://www.bmu.de/wenigeristmehr/> (letzter Zugriff am 23.11.2020, kostenlos)* Film -– Plastik überall- wie stoppen wir das Müllproblem? <https://www1.wdr.de/mediathek/video/sendungen/planet-schule/video-quarks-bei-planet-schule-plastik-ueberall--wie-stoppen-wir-das-muellproblem-100.html> verfügbar bis 23.01.2024, 27.49 min/ (letzter Zugriff am 23.11.2020, kostenlos)
* <https://www.bmu-kids.de/wissen/boden-und-wasser/wasser/meeresumweltschutz/plastikmuell-im-meer/> (letzter Zugriff am 23.11.2020, kostenlos)
 |
| 1. Ein Leben ohne Plastik – Geht das überhaupt?

(2 Stunden) | * Gedankenreise:

Vom Aufstehen bis zur Schule – Wo begegnet dir Plastik?* Text oder Videosequenz: Vorstellung von Selbstexperimenten zum Leben im Alltag ohne Plastik
* Sammlung von Vor- und Nachteilen von einem Leben ohne Plastik
* Bewertung des eigenen Handels im Umgang mit Plastik
 | Übergeordnete Kompetenzerwartungen:* identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich und analysieren diese auch anhand von Fallbeispielen (MK 8)
* begründen einen eigenen Standpunkt unter Berücksichtigung fachbezogener Aspekte (UK 2)
* analysieren Konsumentscheidungen aus verschiedenen Perspektiven hinsichtlich zugrunde liegender Motive, Bedürfnisse und Interessen (UK 4)

Konkretisierte Kompetenzerwartungen: * beschreiben in elementarer Form Strategien zur Müllvermeidung und Verfahren der Mülltrennung (SK)
* ordnen ihr eigenes Handeln im Hinblick auf den Umgang mit Müll ein (UK)

Bezüge zu Querschnittsaufgaben:* MKR: 2.1 (fakultativ), 2.2
* VB: Ü (Übergreifender Bereich Allgemeiner Konsum), D (Leben, Wohnen und Mobilität)
* BNE: Ziel 12
 | * Aktuelle Berichte/ Fallbeispiele zu: „Leben ohne Plastik“ als Text oder Videosequenz
* Fakultativ: Internet-Recherche zu „Leben ohne Plastik“
 |
| 1. Mit weniger Einwegplastik und Verpackungsmüll in die Zukunft? –

Trinkflaschen oder Isolierbecher zum Nachfüllen im Test(4 Stunden) | * Die Nutzung eigener Trinkflaschen zum Nachfüllen als Möglichkeit zur Müllvermeidung im Alltag
* Welche Trinkflasche wird unser Testsieger? Durchführung eines Warentests mit Trinkflaschen zum Nachfüllen unterschiedlicher Materialien
* Sammlung und Auswahl möglicher Prüfpunkte:

Eignungswert: Dichtigkeit, Komfort beim Trinken und Befüllen, Ergonomie, Bruchfestigkeit, Nachkauf von Ersatzteilen, Reinigung (Spülmaschine), Öffnungsbreite, Handhabung des Schraubverschlusses, IsolierungEntwicklung möglicher Testverfahren: z.B. Überkopftest zur Dichtigkeit, Messen der Temperatur von Getränken in Zeitintervallen, Praxistests* Ökologischer Wert (Material Flasche); Hilfestellung erforderlich
* Der Altersstufe entsprechend muss keine Gewichtung der Prüfpunkte erfolgen
* Dokumentation des Warentests für die anschließende Präsentation mit Bilderserien oder Video
* Präsentation und Erörterung der Testergebnisse in Relation zum Kaufpreis
 | Übergeordnete Kompetenzerwartungen:* erheben Daten u.a. durch Beobachtungen, Erkundungen und Umfragen (MK 3)
* identifizieren ausgewählte Eigenschaften von Materialien und technischen Systemen auch mit digitaler Messtechnik (MK 4)
* überprüfen Fragestellungen und Hypothesen qualitativ und quantitativ durch Testverfahren, Experimente, Erkundungen und Befragungen (MK 7)
* entwickeln Kriterien für die Qualität von Waren und Dienstleistungen (MK 9)
* erstellen und gestalten auch unter Nutzung digitaler Medien u.a. Rezepte, Handlungsanleitungen (Tutorials), und Projektdokumentationen (MK 10)
* präsentieren Arbeitsergebnisse auch unter Nutzung digitaler Medien nach formulierten Kriterien (MK 11)

Konkretisierte Kompetenzerwartungen: * erklären Kriterien der Qualitätsbestimmung im Rahmen von Waren- und Dienstleistungstests (SK)
* bewerten Lebensmittel und Artikel des täglichen Bedarfs kriteriengeleitet anhand einfacher Verfahren (UK)

Bezüge zu Querschnittsaufgaben:* MKR: 1.2, 4.1
* VB: Ü (Übergreifender Bereich Allgemeiner Konsum), D (Leben, Wohnen und Mobilität)
* BNE: Ziel 12
 | * BZfE, <https://www.ble-medienservice.de/3709/schuelerwarentest-mit-lebensmitteln-methodenbaustein-zur-verbraucherbildung-in-den-klassen-5-bis-13?c=160>, (letzter Zugriff am 23.11.2020, kostenloser Download)
* Vertiefendes Material im Kontext nachhaltiger Entwicklung:

<https://www.umwelt-im-unterricht.de/wochenthemen/so-gehts-nachhaltig>, (letzter Zugriff am 23.11.2020, kostenlos)* Vertiefendes Material in einfacher Sprache:

<https://www.bne.nrw.de/einfache-sprache/> (letzter Zugriff am 23.11.2020, kostenlos) |
| **Hinweise:*** Dieses Unterrichtsvorhaben hat die Hauptfunktion zur Problematik von Einwegplastik konkrete Möglichkeiten nachhaltigen Handels aufzuzeigen und im Kontext dieser Thematik die Methode des Schülerwarentests anhand eines Alltagsgegenstandes einzuführen.
 |

8 Unterrichtsstunden